

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Von Gottes Gnaden/ Christian Ludewig/ Hertzog zu Mecklenburg ... Als Kayserlicher Commissarius. Ehrsame liebe getreue! Demnach Wir höchstmißfälligst vernehmen, daß Unserer Verordnung, vom 20. Julii 1741. betreffend die, bey Unserer Commissions-Cantzley ...vermittelst eigenhändiger Unterschrift und Ausdrückung des vollen Tauf- und Zunahmens derer Advocaten ... zu übergebender Memorialia und Producta, nicht gebührend nachgelebet werde ... : Schwerin den 4. Mart: 1747.

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1747?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn861818989>

Druck Freier  Zugang



**Von Gottes Gnaden,
Christian Ludewig/
Herzog zu Mecklenburg, Fürst zu Wenden/
Schwerin und Rakeburg/ auch Graf zu Schwerin/
der Lande Rostock und Stargard Herr.**

Als Kaiserlicher COMMISSARIUS.

Schöne liebe getreue! Demnach Wir höchstmißfälligst vernehmen, daß Unserer Verordnung, vom 20. Juli 1741. betreffend die, bey Unserer Commissions-Langley, (1) in duplo, (2.) ohne aller Anzüglichkeit, und endlich (3.) vermittlest eigenhändiger Unterschrift und Ausdruckung des vollen Tauf- und Zunahmens derer Advocaten und anderen Concipienten, zu übergebenden Memorialia und Producta, nicht gebührend nachgelebet werde; Als haben Wir vor nöthig angesehen, solche von neuen wieder abdrucken und publiciren zu lassen.

Befehlen euch darauf hiemit gnädigst, solche nicht allein an denen gewöhnlichen Orten zu affigiren, sondern auch denen bey euch wohnenden Doctoribus, Advocatis und Notariis davon ein Exemplar zu ihrer Nachricht insinuiren zu lassen, und wie solches geschehen, mit dem allerfordersamsten gehorsamst zu berichten, zugleich auch eine Specification derjenigen, an welche die Insinuation geschehen, unterthänigst anzufügen. An dem geschicht Unser gnädigster Wille und Meinung. Schwerin den 4. Mart: 1747.

Christian Ludewig

MK-4060-(34)¹⁵

